

Förderverein Prignitzer Hospiz e. V. wurde in Wittenberge gegründet

Ein weiterer Meilenstein zur Einrichtung eines stationären Hospizes im Landkreis Prignitz wurde vollzogen. Im November 2017 wurde dafür bereits ein Konzept in Wittenberge vorgestellt. Nun wurde ein nächster wichtiger flankierender Schritt zur Unterstützung beim Aufbau und Betrieb des Hospizes getan: Auf Initiative von Professor Dieter Nürnberg, Vorsitzender des Ruppiner Hospizvereins, wurde der Förderverein Prignitzer Hospiz e. V. am 27. Februar 2018 in Wittenberge gegründet. Dieser kann als gemeinnütziger Verein Spenden entgegennehmen und leistet Öffentlichkeitsarbeit, um die Arbeit des stationären Hospizes zu unterstützen. „Der Förderverein will insbesondere das stationäre Hospiz in der Prignitz in seiner Arbeit ideell und materiell unterstützen, um diesem möglichst günstige Rahmenbedingungen für die Erfüllung seiner Aufgaben zu ermöglichen“, so Professor Nürnberg. „Dabei ist der Förderverein zur Erreichung seiner Ziele auf Beiträge, Gelder von Sponsoren und Spenden, u. a. von öffentlichen Institutionen und Stiftungen angewiesen.“

Die Ziele, der Zweck und die Aufgaben des Fördervereins wurden am Dienstag in einer Satzung festgehalten, die von den neun Gründungsmitgliedern, darunter auch Bürgermeister Dr. Oliver Hermann, verabschiedet wurde. „Ein stationäres Hospiz ist von großer Bedeutung für unsere Region. Für mich persönlich und als Bürgermeister ist das sehr wichtig. Wir freuen uns über jede Unterstützung“, so Dr. Hermann.

Dr. Torsten Bock, Facharzt für Innere Medizin, Hämatonkologie u. Internistische Onkologie aus Wittenberge wurde zum Vorsitzenden des Fördervereins gewählt. Sein Stellvertreter ist Pfarrer und Krankenhauseelsorger Olaf Glomke aus Perleberg. „Wir sehen uns als Partner in der palliativen Unterstützung, sowohl im Krankenhaus als auch in den Pflegeheimen sowie bei den bestehenden Netzwerken und vor allem bei den ambulanten Hospizdiensten in der Prignitz. Der Förderverein wünscht sich ausdrücklich die Kooperation und Unterstützung mit den ambulanten Hospizdiensten in der Region“, so Pfarrer Glomke. Dazu besteht bereits ein enger Kontakt zum Netzwerk der Palliativmediziner in der Prignitz. Sprecher ist Dr. Hartmut Parthe. Auch er ist einer der Gründungsmitglieder und wirbt für weitere Mitglieder, die den Förderverein in jeder Form unterstützen können. Mitglied kann jede Person werden. Eine ordentliche Mitgliedschaft für private Personen im Förderverein beträgt 30 EUR im Jahr. Firmen oder andere Institutionen bzw. juristische Personen zahlen 120 EUR. „Wir freuen uns über jegliche Formen der Unterstützung im Förderverein, die es uns ermöglicht, sowohl die Arbeit im stationären Hospiz als auch die der vielen Ehrenamtlichen zu begleiten und zu unterstützen.“, so der zukünftige Schatzmeister Stephan Michelis, der die Finanzen im Förderverein übernommen hat. Als Beisitzer im Förderverein agiert auch Christian Richter, er ist neben seiner Haupttätigkeit als Fachapotheker der Palliativpharmazie in Bad Wilsnack auch Vorsitzender im dort ansässigen Gemeindegemeinderat. Ein weiteres Gründungsmitglied ist Renate Schwarz, Vorsitzende der Landesarbeitsgemeinschaft HOSPIZ Brandenburg e.V. und Leiterin im Haus Wegwarte, dem stationären Hospiz in Neuruppin. Sie möchte ihre Erfahrungen in der Hospizarbeit gern weitergeben und bietet neben Weiterbildungskursen in Palliativ Care ihre Unterstützung an. Dr. Michael Schmidt als stellvertretender Vorsitzender des Ruppiner Hospizvereins ist Strahlentherapeut in der Radioonkologie und vertritt ebenso die Ärzteschaft im Förderverein.

In der weiteren Planung zum Aufbau des stationären Hospizes am Standort in Wittenberge laufen parallel gegenwärtig die Bauplanungen mit einem Architektenbüro sowie die Gründung einer Betreibergesellschaft, die im Frühjahr 2018 erfolgen wird. Weitere Informationen zu den Tätigkeiten des Fördervereins und zur Mitgliedschaft sind unter der E-Mailadresse: info@prignitz-hospiz.de zu bekommen; auch die Gründungsmitglieder sind Ansprechpartner.

Förderverein Prignitzer Hospiz e. V. | Vorstand

Dr. Torsten Bock	Vorsitzender
Pfarrer Olaf Glomke	Stellv. Vorsitzender
Stephan Michelis	Schatzmeister
Dr. Oliver Hermann	Beisitzer
Christian Richter	Beisitzer

Förderverein Prignitzer Hospiz e. V. | Gründungsmitglieder

Dr.	Oliver	Hermann	Bürgermeister, Stadt Wittenberge
Dr. med.	Torsten	Bock	Onkologe, Onkologische Schwerpunktpraxis Wittenberge
	Olaf	Glomke	Pfarrer, Krankenhauseelsorger, KH Prignitz
	Renate	Schwarz	Leiterin, Haus Wegwarte Neuruppin
Prof. Dr.	Dieter	Nürnberg	Vorsitzender, Ruppiner Hospizverein e. V.
	Stephan	Michelis	Projektkoordinator Stationäres Hospiz in der Prignitz
Dr. med.	Hartmut	Parthe	Palliativarzt, SAPV, Augen-Tagesklinik Groß Pankow
	Christian	Richter	Stadtapotheke Bad Wilsnack
Dr. med.	Michael	Schmidt	Stellv. Vorsitzender, Ruppiner Hospizverein e. V.